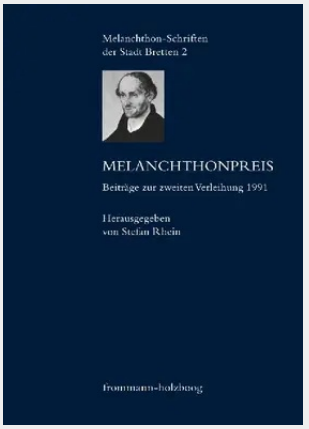
frommann-holzboog

Melanchthonpreis

Beiträge zur zweiten Verleihung 1991



40,00 €
37,38 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

To celebrate the presentation of the Melanchthon Award to the Leipzig theologian Günther Wartenberg in 1991, renowned representatives of academia and the church dealt with the problematic relationship between church and state. The part of the work dealing with history studies Philipp Melanchthon‹s ecclesio-political work as an example of the relationships between Reformation theologians and their sovereigns, relationships which were frequently strained. The second point focuses on a subject of current interest. It deals with the controversial introduction of multi-denominational religious education, a subject which is also in dispute within the church. Further aspects of the history of this conflict are shown using the history of the Lutherhalle in Wittenberg, the museum which is known worldwide for its focus on the history of the Reformation. This book, which contains many illustrations, sheds light in a diversity of subjects on the historical and current perspective of the relationship between church and state.

Anläßlich der Verleihung des Melanchthonpreises 1991 an den Leipziger Theologen Günther Wartenberg behandelten namhafte Vertreter aus Wissenschaft und Kirche das problemreiche Verhältnis von Staat und Kirche. Die Vorträge sind in überarbeiteter Form in diesem Band versammelt. Der historische Teil untersucht das kirchenpolitische Wirken Philipp Melanchthons als Beispiel für die oft spannungsreichen Beziehungen zeischen reformatorischen Theologen und ihren Landesherren. Der zweite Teil setzt einen aktuellen Schwerpunkt - die Beiträge und das Protokoll einer Diskussions-runde erörtern die Fragen, die sich aus den veränderten Bedingungen des vereinten Deutschlands für die Einbindung der Kirche in die Gesellschaft ergeben. Im Zentrum steht dabei die - auch innerkirchlich - umstrittene Einführung des konfessionellen Religionsunterrichts. An der Geschichte der Lutherhalle Wittenberg, des weltweit bekannten reformationsgeschichtlichen Museums, werden weitere Aspekte dieser Konfliktgeschichte aufgezeigt. Das mit Abbildungen ausgestattete Buch beleuchtet in thematischer Vielfalt historische und aktuelle Perspektiven des Verhältnisses von Staat und Kirche.

Anlässlich der Verleihung des Melanchthonpreises 1991 an den Leipziger Theologen Günther Wartenberg behandelten namhafte Vertreter aus Wissenschaft und Kirche das problemreiche Verhältnis von Staat und Kirche. Der historische Teil untersucht das kirchenpolitische Wirken Philipp Melanchthons als Beispiel für die oft spannungsreichen Beziehungen zwischen reformatorischen Theologen und ihren Landesherren. Der zweite Teil setzt einen aktuellen Schwerpunkt. Im Zentrum steht dabei die - auch innerkirchlich - umstrittene Einführung des konfessionellen Religionsunterrichts. An der Geschichte der Lutherhalle Wittenberg, des weltweit bekannten reformationsgeschichtlichen Museums, werden weitere Aspekte dieser Konfliktgeschichte aufgezeigt. Das mit Abbildungen ausgestattete Buch beleuchtet in thematischer Vielfalt historische und aktuelle Perspektiven des Verhältnisses von Staat und Kirche.

Artikelnummer: 9783772822469
Medium: Buch
ISBN: 978-3-7728-2246-9
Verlag: frommann-holzboog
Erscheinungstermin: 01.01.1992
Sprache(n): Deutsch
Auflage: unveränderter Print-on-Demand-Nachdruck der Ausgabe von 1992
Serie: Melanchthon-Schriften der Stadt Bretten
Produktform: Gebunden
Gewicht: 338 g
Seiten: 105
Format (B x H): 172 x 241 mm